



Der Bürgermeister informiert:

Gemeindeinformation

Liebe Mitbürgerinnen!

Liebe Mitbürger!

Bei der am 30.10.2023 stattgefundenen Gemeinderatssitzung wurden nachstehende Tagesordnungspunkte behandelt und folgende Beschlüsse gefasst:

1. Bericht der Obfrau des Prüfungsausschusses über die am 28.9.2023 durchgeführte Prüfung der Gemeindegebarung

Die Obfrau des Prüfungsausschusses gab dem Gemeinderat ihren Bericht über die Ergebnisse der durchgenommenen Tagesordnungspunkte anlässlich der letzten Prüfungsausschusssitzung. Der Gemeinderat hat den Bericht der Obfrau des Kontrollausschusses über die durchgeführte Prüfung der Gemeindegebarung am 28.9.2023 zur Kenntnis genommen.

2. Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2022; Schreiben des Amtes der Bgld. Landesregierung vom 22. Sept. 2023, Zahl: A2/G.NIKIT-10022-3-2023; Kenntnisnahme durch den Gemeinderat

Der Bürgermeister gab dem Gemeinderat das Schreiben der Landesregierung bekannt, mit welchem der Rechnungsabschluss 2022 zur Kenntnis genommen und als richtig anerkannt wurde. Der Gemeinderat hat das Schreiben des Amtes der Bgld. Landesregierung vom 22. Sept. 2023, Zahl: A2/G.NIKIT-10022-3-2023 vollinhaltlich zur Kenntnis genommen.

3. Verkauf des Grundstückes Nr. 2435/2 in der Siedlung Bachäcker in Kr. Geresdorf; Beschließung des Kaufvertrages

Das Ansuchen um Verkauf des Bauplatzes in der Siedlung Bachäcker von _____ aus _____ wurde von den Gemeinderäten von Kroatisch Geresdorf behandelt und befürwortet. Der entsprechende Kaufvertrag wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

4. Businesspark Mittelburgenland; Beschlussfassung einer Zusatzvereinbarung zum Kooperations- und Infrastrukturvertrag mit der Businesspark Mittelburgenland GmbH und der Tourismus und Infrastruktur Holding GmbH

Der Bürgermeister gab dem Gemeinderat das Informationsschreiben der Leitung der Businesspark Mittelbgld. GmbH zur Kenntnis, in welchem erklärt wird, warum die Zusatzvereinbarung zum bereits beschlossenen Vertrag notwendig geworden ist. Auf Wunsch einiger Gemeinden wurde im § 10 des Vertrages die Widmungskategorie „Bauland Mischgebiet“ gestrichen. Nach eingehender Diskussion über die Auswirkungen der Änderungen in der Zusatzvereinbarung zum bereits beschlossenen Vertrag wurde die Vereinbarung mit den Stimmen der SPÖ beschlossen.

**5. Verlangter Tagesordnungspunkt der ÖVP-Fraktion gem. § 38 Abs.4 Bgld. GemO:
Beschlussfassung über die Ernennung von _____ zum Ehrenbürger der Gemeinde Nikitsch**

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat das Ansuchen der Fernwärme Nikitsch in Erinnerung, mit welchem die Zuerkennung einer Ehrenbürgerschaft der Gemeinde Nikitsch für den ehemaligen Obmann der Genossenschaft begründet wird.

Über Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, _____ gem. § 13 Abs. 2 der Bgld. GO in Würdigung seiner Verdienste um die Gemeinde Nikitsch zum Ehrenbürger der Gemeinde Nikitsch zu ernennen.

**6. Verlangter Tagesordnungspunkt der ÖVP-Fraktion gem. § 38 Abs.4 Bgld. GemO:
Beschlussfassung über die Anbringung von zweisprachigen Aufschriften (Türschildern) im Gemeindeamt**

Da das Thema mit den zweisprachigen Aufschriften bereits bei der letzten Sitzung angesprochen wurde, hat der Bürgermeister damals zugesagt, dass er sich um die Erledigung der Angelegenheit kümmern wird.

In der Zwischenzeit wurden die kroatischen Aufschriften bestellt und auch bereits angebracht, sodass sich der Tagesordnungspunkt erledigt hat und kein Beschluss mehr nötig bzw. möglich ist.

7. Gemeinde Nikitsch; Entscheidung in Personalangelegenheiten – Gemeindearbeiter (nicht öffentlicher Sitzungspunkt gem. § 44 Abs.1 Bgld GemO 2003)

Der Bürgermeister berichtete, dass nach dem tragischen Ableben des früheren Gemeindearbeiters _____ der Dienstposten dringend nachbesetzt werden musste. Nach entsprechender Stellenausschreibung wurde von den eingelangten Bewerbern _____ zum neuen Gemeindearbeiter gewählt.

8. Gemeindeamt Nikitsch; Entscheidung in Personalangelegenheiten – Reinigungskraft (nicht öffentlicher Sitzungspunkt gem. § 44 Abs.1 Bgld GemO 2003)

Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat, dass er mit allen Reinigungskräften ein Gespräch betreffend ihrer Stundeneinteilung und ihres erforderlichen Arbeitsaufwandes am jeweiligen Dienort geführt hat.

Mit einer um 5 Stunden höheren Anstellung übernimmt ab Nov. 2023 die Bedienstete _____ die Reinigung des Gemeindeamtes.

9. Allfälliges

- a) Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat, dass im Einvernehmen mit den Bediensteten des Gemeindeamtes, die Öffnungszeiten etwas verändert wurden. Die Mittagspause wurde seit Oktober von bisher 12 bis 13,30 Uhr auf 13 Uhr verkürzt. Dafür sperrt das Gemeindeamt um eine halbe Stunde früher – um 16,30 Uhr zu.
Der Parteienverkehr bleibt unverändert, Mo. - Fr. von 8 -12 Uhr.
- b) Weiters berichtet der Bürgermeister, dass die Thujen am Friedhof sobald als möglich zurückgeschnitten werden sollen.
- c) Bgm. Balogh berichtet noch, dass das Wohnhaus der Gemeinde in Nikitsch, Hauptstraße 39 geräumt wird und danach vermietet werden kann.
- d) Zur Anfrage des GR Fleischhacker an GV Divos bei der letzten Gemeinderatssitzung bezüglich der Sonderwünsche bei der Einrichtung der Gemeindewohnung gibt dieser eine schriftliche Stellungnahme ab. In dieser berichtet er unter anderem, dass die Fenster bereits 2021 bei der Auftragsvergabe beschlossen waren. Weiters hat er in einem Schreiben vom Feb. 2023 erklärt, sämtliche Änderungen auf eigene Kosten zu übernehmen und dass die Sonderwünsche bei einem möglichen Auszug in der Wohnung verbleiben und damit die Gemeinde durch den höheren Standard der Ausstattung profitiert.
- e) GR Schweiger berichtet, dass er bei der letzten Gemeinderatssitzung auf den Bedarf an neuem Wohnraum in Kroatisch Geresdorf hingewiesen hat.
- f) GR Schweiger bemängelt, dass der Veranstaltungsraum in der alten Volksschule Kroatisch Geresdorf, in welchem der Kroatischkurs abgehalten wird, schlecht eingerichtet und die zur Verfügung gestellten Möbel nicht mehr zeitgemäß sind.
- g) GR Buzanich fragt beim Bürgermeister an, ob es schon Pläne über die Ausführung der Gehsteige in der Raika-Siedlung gibt.
- h) GR Paulitsch fragt an, ob die genehmigte Volksgruppenförderung des Bundeskanzleramtes bereits überwiesen wurde.

ZUR INFORMATION:

- Die Gemeinde beabsichtigt das leerstehende „Büro“ im Neubau des Gemeindezentrums als Geschäftslokal zu vermieten. Interessierte können sich im Gemeindeamt Nikitsch melden.

Mit freundlichen Grüßen/srdačnimi pozdravi,

ihr Bürgermeister/vaš načelnik:



(Christian Balogh)